

FERIENZEIT IST BAUZEIT

3 Modellschulen starten digital durch



Während die Schülerinnen und Schüler im Landkreis in ihre Ferienzeit starten, können an und in den Schulgebäuden nötige Baumaßnahmen beginnen. Grundsätzlich wird die freie Ferienzeit genutzt, um Reparatur- und Wartungsarbeiten durchzuführen.

An drei Schulen im Landkreis Bautzen fallen die Baumaßnahmen in diesem Jahr etwas umfangreicher aus. Es handelt sich um die Oberschule Lohsa, die Oberschule Lauta und die Lindenschule Bautzen, eine Förderschule. Der DigitalPakt Schule 2019 bis 2024 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und den Ländern macht es möglich. Begonnen wird mit der Bereitstellung der notwendigen Infrastruktur, das heißt mit den Verkabelungen im Schulhaus. Darüber hinaus erfolgt die Ausstattung der Schulen mit der entsprechenden Medientechnik, so dass im Ergebnis der Unterricht digital durchgeführt werden kann.

Kultusminister Christian Piwarz übergab am 10. Juli rund 6,7 Millionen Euro Fördermittel für die Digitalisierung von Schulen an den Landkreis Bautzen. Diese werden für die digitale Ausstattung der insgesamt 30 Schulen in der Trägerschaft des Landkreises Bautzen verwendet. (Siehe dazu Bericht auf Seite 3)

Um zunächst ausreichend Erfahrungen hinsichtlich des Umfangs der Bauarbeiten und der notwendigen Ausstattung der Schulen sammeln zu können und aus den Erkenntnissen zu lernen, wurden die drei Modellschulen nach unterschiedlichen Kriterien ausgewählt. Hier spielten beispielsweise die Gebäudeart, das Alter des Gebäudes und der damit verbundene unterschiedliche Bauaufwand eine Rolle. An den Modellschulen in Lohsa, Lauta und Bautzen wird jetzt im ersten Schritt die Infrastruktur installiert, das heißt die Verkabelung. Im zweiten Schritt werden dann

die Endgeräte angeschafft. Das soll laut Plan in den Herbstferien der Fall sein. Grundlage für diesen zweiten Ausstattungsschritt ist ein individuelles Medienbildungskonzept, welches von jeder Schule selbst erstellt werden muss und durch die Schulkonferenz bestätigt wird.

Das Unternehmen Elektroanlagenbau Bautzen GmbH erhielt den Zuschlag bei der Ausschreibung und startete am 20. Juli pünktlich zum Ferienbeginn mit den Bauarbeiten an der Oberschule Lohsa und der Lindenschule Bautzen.

Die Baumaßnahmen an der Oberschule Lauta begannen am 22. Juli. Während die Schülerinnen und Schüler also ihre Ferien genießen, wird in den Modellschulen alles soweit vorbereitet, dass das nächste Schuljahr optimal starten kann. Bis zum Jahresende sollen zudem alle drei Schulen am Breitbandnetz angeschlossen sein.

Von Zeit zu Zeit – Hdys a hdys



... ist es gut inne zu halten. Innezuhalten, um im Sinne des Wortes zur Ruhe zu kommen. Nicht umsonst weiß der Volksmund: „In der Ruhe liegt die Kraft“. Und Kraft ist von Nöten. Die Ferienzeit ist in vollem Gange. Viele Gespräche drehen sich darum. Die Straßen – zumindest morgens auf dem Weg zur Arbeit – sind leerer als gewöhnlich. Ansonsten ist immer noch vieles anders.

Noch immer ist Corona das beherrschende Thema. Im „Großen“ wird der Wahlkampf in den Vereinigten Staaten davon ebenso beeinflusst, wie das Ringen um Rettungsschirme auf nationaler und europäischer Ebene bis hin zu nicht stattfindenden Großveranstaltungen wie die der Olympischen Spiele in Japan. Im „Kleineren“ ist es vergleichbar. Auf vieles musste und muss verzichtet werden. Die materiellen Folgen werden geschätzt und errechnet. Wie damit umzugehen sein wird, steht zwar nicht in den Sternen, lässt aber dennoch viele Fragen offen. Auch von den immateriellen Wirkungen wird noch lange zu reden sein.

Verglichen mit anderen Staaten und Regionen der Welt geht es uns dennoch gut. Das Infektionsgeschehen ist weitestgehend unter Kontrolle und das Leben wird zunehmend normaler. Dennoch mehren sich Zweifel. Erscheinungen, welche nicht eindeutig bestimmbar sind, - die nicht gesehen, gemessen, gewogen oder gerochen werden können, führen zur Legen-

In eigener Sache

Landkreisjournal erscheint ab August mittwochs

Liebe Leserinnen und Leser,
ab dem kommenden Monat ändert sich der Erscheinungstag des Landkreisjournals „Von Zeit zu Zeit“. Bisher erschien „Von Zeit zu Zeit“ jeweils am letzten Freitag des Monats. Ab der Ausgabe August wird der Erscheinungstag jeweils der letzte Mittwoch des Monats sein, sofern auf diesen Tag kein Feiertag fällt.

Ihre „Von Zeit zu Zeit“ - Redaktion

Grüßwort (Fortsetzung v. S. 1)

denbildung - einer Legendenbildung in jedwede Richtung. Hier die Warner vor einer zweiten Welle und da die Unbekümmerten mit der Überzeugung, dass alles bewusst übertrieben und nur für andere Zwecke benutzt werden soll. Die auch mit diesem Thema verbundene Polarisierung führt zur Unruhe innerhalb von Familien, Freundeskreisen und auch politischen Entscheidungsgremien - eben der Gesellschaft. Unser Kreistag ist wie viele Stadt- und Gemeinderäte ein Spiegelbild dessen.

Vertrauen schwindet. Vertrauen in die Zukunft, in die staatliche Ordnung und die eigene Kraft. Ruhe und Besinnung können helfen. Helfen, sich darüber klar zu werden, was wirklich wichtig ist, wie es uns verglichen mit anderen in diesem Teil der Erde (doch ganz gut) geht.

Ferien. Kinder und Schüler kündigt das – hoffentlich - alles nicht. Ein deutscher Liedtext von Herbert Grönemeyer fordert auf zu „Kinder an die Macht“. Einen Versuch wäre es wert. Manches ließe sich sicher durch Unvoreingenommenheit, Unbekümmertheit, mit Lachen und schnell vergehendem Weinen und einer Kindermund-gerechten Wahrheit besser regeln.

Halten wir also das Kind in uns wach und nutzen wir die Sommerwochen um Kraft zu tanken - denn Sie wissen schon: „In der Ruhe...

Kommen Sie gut durch den August!

Ihr
Michael Harig, Landrat

IMPRESSUM

VON ZEIT ZU ZEIT **bautzen**
HDYS A HDYS aus der LANDKREIS

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil (Postanschrift)
Landratsamt Bautzen, Pressestelle
Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen, Tel. 03591 5251-80112
E-Mail: amtsblatt@lra-bautzen.de

Anzeigen/Sonderveröffentlichungen
Redaktions- und Verlagsgesellschaft Bautzen/Kamenz mbH
Frank Bittner
Lauengraben 18, 02625 Bautzen, Tel. 03591 4950-5042
E-Mail: amtsblatt.bautzen@ddv-mediengruppe.de

Fotos (soweit nicht anders gekennzeichnet)
Landratsamt Bautzen, Pressestelle
Druck DDV Druck GmbH, Meinholdstr. 2, 01129 Dresden
Layout F. Schuhmann, arteffective & lausitzpromotion
Auflage 160.000 Stück
zur Verteilung an alle frei zugänglichen Briefkästen des Landkreises Bautzen. Ein Rechtsanspruch besteht nicht.

Amtliche Bekanntmachungen im elektronischen Amtsblatt des Landkreises Bautzen

Ausgabe 26/2020 vom 01.07.2020

- **6. Sitzung des Kreistages Bautzen**
Montag, 13.07.2020, 17:00 Uhr
Deutsch-Sorbisches-Volkstheater
Němsko-Serbske ludowe dźiwadło
Seminarstraße 12, 02625 Bautzen
- **Bekanntmachung des Landratsamtes Bautzen zur Widmung und Abstufung von Gemeindeverbindungsstraßen in Malschwitz, OT Neudörfel**
- **Öffentliche Bekanntmachung einer Offenlegung über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters: Gemeinde Oßling**
Das Landratsamt Bautzen, Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation hat Daten des Liegenschaftskatasters der Gemeinde Oßling geändert. Die Offenlegung über die Änderung der Daten nach § 14 Abs. 6 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatG) erfolgt vom 07.07.2020 bis zum 06.08.2020

Ausgabe 27/2020 vom 08.07.2020

- **Öffentliche Bekanntmachung einer Offenlegung über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters: Gemeinde Ottendorf-Okrilla**
Das Landratsamt Bautzen, Amt für Bodenordnung, Vermessung und Geoinformation hat Daten des Liegenschaftskatasters der Gemeinde Ottendorf-Okrilla geändert. Die Offenlegung über die Änderung der Daten nach § 14 Abs. 6 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatG) erfolgt vom 09.07.2020 bis zum 08.08.2020

Ausgabe 28/2020 vom 15.07.2020

In dieser Woche lagen keine öffentlichen Bekanntmachungen vor.

Ausgabe 29/2020 vom 22.07.2020

- **Beschluss des Kreistages über die örtliche Prüfung und Feststellung des Jahresabschlusses 2018 des Landkreises Bautzen**

Das elektronische Amtsblatt des Landkreises ist zu finden unter:
www.landkreis-bautzen.de/amtsblatt

Es erscheint einmal wöchentlich, jeweils am Mittwoch und enthält öffentliche und ortsübliche Bekanntmachungen. Auf der Internetseite besteht die Möglichkeit, das elektronische Amtsblatt kostenfrei zu abonnieren und damit wöchentlich per E-Mail über die neue Amtsblatt-Ausgabe informiert zu werden. Das elektronische Amtsblatt des Landkreises kann auch im Bürgeramt an den Standorten Bautzen, Bahnhofstraße 9/ Kamenz, Macherstraße 55/ Hoyerswerda, Schlossplatz 1 eingesehen werden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bürgeramtes drucken das Amtsblatt auf Wunsch gern aus.

Für Rückfragen zum elektronischen Amtsblatt steht Ihnen die Pressestelle des Landratsamtes Bautzen zur Verfügung. Sie erreichen uns unter Telefon: 03591 5251 80112 oder per E-Mail unter: amtsblatt@lra-bautzen.de

Jahresbericht 2019 veröffentlicht



Der Jahresbericht 2019 für den Landkreis Bautzen ist fertig gestellt. Die nunmehr 10. Auflage liefert in tabellarischer Form Zahlen, Daten und Fakten der letzten Jahre im Überblick. Darüber hinaus wird die Arbeit der Landkreisverwaltung im Jahr 2019 in Text und Bild dokumentiert.

Auch im Jahr 2019 wurde vieles initiiert, begonnen und/oder abgeschlossen. Das größte Breitbandprojekt Deutschlands fand seine Fortsetzung. Nachdem 2018 bereits der Startschuss für die Ausbau-

gebiete der Telekom Deutschland GmbH gefallen war, wurde am 17. Januar auch der Breitbandausbau durch die ENSO Netz GmbH in der Region Bischofswerda offiziell eingeläutet. Im gesamten Landkreis waren und sind die laufenden Bauarbeiten auf den Straßen zu beobachten.

Auf den Straßen ließen sich aber noch mehr Veränderungen feststellen: So ist zum Beispiel in Hoske über die Schwarze Elster eine neue Brücke entstanden. In Milkel und Teicha konnte der Ausbau der Ortsdurch-

fahrten beendet und in Radibor der neu gestaltete Kreuzungsbereich am Friedhof samt erneueter anliegender Straßen wieder für den Verkehr freigegeben werden.

Im Bereich des Hochbaus gab es die Grundsteinlegung der Straßenmeisterei Königsbrück und der Rettungswache Königswartha zu feiern. Außerdem fand unter anderem das Richtfest der 2. Oberschule Kamenz statt. Mit dem Umbau und der Erüchtigung der Energiefabrik Knappenrode hat der Landkreis als Bauherr ein weiteres Großprojekt in Angriff genommen. Ziel ist es, das bedeutende Industriedenkmal hin zu einem modernen, kulturellen und touristischen Anziehungspunkt zu entwickeln.

Der Jahresbericht 2019 gibt einen Überblick über diese und verschiedene weitere Projekte, Vorhaben und Entwicklungen.

Zu finden ist der Jahresbericht auf der Internetseite des Landkreises Bautzen unter:
https://www.landkreis-bautzen.de/landrat/Jahresbericht_2019.pdf



RUND 6,7 MILLIONEN EURO FÜR 30 SCHULEN
IM LANDKREIS BAUTZEN

Kultusminister Piwarz übergab Fördermittelbescheid



Die Übergabe des Förderbescheides erfolgte am Beruflichen Schulzentrum in Bautzen.
V.l.n.r.: Marko Schiemann (MdL), Mathias Peter (Leiter des Standortes Bautzen des Landesamtes für Schule und Bildung), Christian Piwarz (Sächsischer Kultusminister), Uwe Richter (Schulleiter des BSZ Wirtschaft Bautzen), Michael Harig (Landrat), Udo Witschas (1. Beigeordneter des Landrates)

Kultusminister Christian Piwarz hat am 10. Juli an den Landkreis Bautzen rund 6,7 Millionen Euro Fördermittel für die digitale Ausstattung von 30 Schulen übergeben. Damit ist geplant, den Schulen einen leistungsstarken Internetzugang in den Schulgebäuden zu ermöglichen und digitale Arbeitsgeräte anzuschaffen.

Die digitale Infrastruktur von Schulen wird in Sachsen nach der Richtlinie Digitale Schulen gefördert. Insgesamt stehen dafür rund 250 Millionen Euro zur Verfügung. Bislang sind beim Freistaat 377 Anträge im Umfang von 211 Millionen Euro eingegangen. Davon wurden 314 Anträge mit einem Volumen von 109 Millionen Euro bereits bewilligt. Gefördert werden vor-

rangig die digitale Infrastruktur in Schulen, wie Verkabelung, Schulserver oder WLAN-Netzwerke. Aber auch die Anschaffung von interaktiven Tafeln, Displays oder von Laptops, Notebooks und Tablets wird unterstützt. Wie die Fördermittel verwendet werden, wird zuvor im Medienbildungskonzept und Medienentwicklungsplan festgelegt. (PM)

Der Fördermittelbescheid betrifft folgende Schulen:

- Regenbogenschule, Klinik- und Krankenhausschule
- Sorbische Grundschule Bautzen
- Oberschule Lauta
- Lindenschule Bautzen – Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung Bautzen
- Berufliches Schulzentrum Radeberg
- Oberschule Rödertal
- Ernst-Rietschel-Oberschule Pulsnitz
- Schule mit den Förderschwerpunkten Lernen, emotionale und soziale Entwicklung »Nikolaus Kopernikus«
- Berufliches Schulzentrum Bautzen
- Sorbisches Gymnasium Bautzen
- Oberschule Ottendorf- Ockrilla
- Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, emotionale und soziale Entwicklung Bischofswerda, Schulteil Belmsdorf
- Berufliches Schulzentrum »Konrad Zuse«
- 2. Oberschule Kamenz
- Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium Großröhrsdorf
- Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen Kamenz
- Berufliches Schulzentrum Kamenz
- 1. Oberschule Kamenz
- Goethe Gymnasium Bischofswerda
- Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen, emotionale und soziale Entwicklung Kamenz
- Dr.-Friedrich-Wolf-Schule (Sonderpädagogisches Förderzentrum) Hoyerswerda
- Oberschule Lohsa
- Humboldt-Gymnasium Radeberg
- Heideschule Radeberg, Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen
- Arthur-Kießling-Oberschule Königsbrück
- Gotthold-Ephraim-Lessing Gymnasium Kamenz
- Wilhelm-von-Polenz-Oberschule Cunewalde
- Sorbische Oberschule Bautzen
- Oberschule Malschwitz
- »Johann-Gottfried-Bönisch-Förderschule«

GENERATIONSWECHSEL AM
HUMBOLDT-GYMNASIUM RADEBERG

Schulleiterin Elke Richter feierlich verabschiedet, Schlüsselübergabe an neuen Schulleiter

Der 15. Juli 2020 wird nicht nur den Schülerinnen und Schülern sowie den Lehrern des Humboldt-Gymnasiums in Radeberg im Gedächtnis bleiben. Für Schulleiterin Elke Richter war dies ein ganz besonderer Tag. In feierlichem Rahmen erfolgte ihre Verabschiedung aus dem Dienst, der für sie nicht nur Beruf, sondern Berufung war. Elke Richter war 22 Jahre am Humboldt-Gymnasium tätig und prägte dieses durch ihre ganz besondere Art und ihr Engagement. Nicht nur die Schüler und Lehrer dankten es ihr am 15. Juli mit einem besonderen Programm. Auch Kultusminister Christian Piwarz übersendete Grüße aus Dresden. An der Verabschiedung nahm neben dem stellvertretenden Schulleiter Andreas Känner auch der Vorgänger von Elke Richter, Friedhelm Reumschüssel teil. Sehr anerkennende und bewegende Abschiedsworte überbrachten der 1. Beigeordnete des Landrates Udo Witschas, Dr. Simone Volkmann, Referatsleiterin Gymnasien im Landesamt für Schule und Bildung Bautzen sowie Radebergs Bürgermeister Gerhard Lemm.



men seiner Rede die Einsatzbereitschaft von Elke Richter bei ihrer Tätigkeit und das Herzblut für ihre Schule. „Sie haben nicht nur Schulgeschichten, sondern Schulgeschichte geschrieben und die Schule geprägt.“

Ein ganz besonderes Geschenk hatte Dr. Simone Volkmann aus dem Kultusministerium in Dresden mitgebracht. Im Zuge der Verabschiedung der Schulleiterin konnte gleich nahtlos Andreas Känner zum neuen Schulleiter des Humboldt-Gymnasiums ernannt werden. Ob dies an dem Tag gelingen würde, war im Vorfeld noch nicht wirklich klar. Umso mehr Freude herrschte darüber bei allen Anwesenden. Und so konnte Frau Richter auch gleich spontan den Schulschlüssel an Andreas Känner übergeben. Elke Richter selbst bekam für 22 Jahre Schulleiter-Tätigkeit ein glänzendes Abschlusszeugnis überreicht.

„Frau Richter, bei Ihnen und mit Ihnen kann wirklich keiner sagen, dass Schule langweilig wäre“, unterstrich Udo Witschas im Rah-



EHRENAMT DES MONATS JUNI | ČESTNY HAMT MĚSACA JUNIJ 2020

Mit Herz und Engagement im Einsatz für die sorbische Kultur und Tradition

Die Pflege der sorbischen Volkskultur sowie die Bewahrung und Verbreitung der sorbischen Sprache auch für kommende Generationen ist eine besondere Aufgabe bürgerschaftlichen Engagements. Und das schafft in Hoyerswerda wohl keine besser als Gabriela Linack.

Als **Vorstandsmitglied** der 1997 gegründeten Sorbischen Volkstanzgruppe Zeißig plant sie die Programme des Vereins, tanzt selbst mit und moderiert während der Aufführungen im In- und Ausland. Auf ihre eigene amüsante Art erzählt Gabriela Linack dem Publikum Anekdoten und gibt interessante Einblicke in den Werdegang der Tanzgruppe.

Das **Programm**, welches auf Festivals, Volks-, Heimat- und Stadtfesten in der Region aufgeführt wird, besteht in der Hauptsache aus Volkstänzen, die von Generation zu Generation weitergegeben wurden. Die Zeißiger Volkstanzgruppe verzaubert mit ihren sorbisch-evangelischen Festtagstrachten ihr Publikum aber nicht mehr nur in der Region, sondern hat mittlerweile auch das Ausland erobert. So trat Gabriele Linack mit den Tänzerinnen und Tänzern unter anderem bereits in Tschechien, Österreich, Texas/USA sowie Shanghai (China) auf.

Auch in der Dorfgemeinschaft ist Gabriela Linack bekannt und engagiert sich in außergewöhnlicher Weise. So rief sie den sorbischen Gesprächskreis „Bjesada“ mit ins Leben und war Mitorganisatorin des ersten Sorbischen Osterfestes im Zeißighof.

Darüber hinaus ist Gabriela Linack seit 10 Jahren ehrenamtliche Beauftragte für sorbische Angelegenheiten der Stadt Hoyerswerda. Sie ist Initiatorin von Sor-



Landrat Harig (rechts) übergab in der Stadtverwaltung Hoyerswerda die Auszeichnung „Ehrenamt des Monats“ an Frau Gabriela Linack (Mitte) im Beisein von Oberbürgermeister Stefan Skora (2.v.l.), der Ehrenamtsbeauftragten des Landkreises, Dunja Reichelt (links) und dem Bürgermeister Mirko Pink (rechts).

bisch-Sprachkursen, anfangs nur in der Stadtverwaltung Hoyerswerda, mittlerweile auch für alle interessierten Bürger rund um Hoyerswerda. Außerdem ist die Mitglied im Vorstand des Domowina-Regionalverbandes Hoyerswerda.

„**Sorbische Sprache**, Kultur und Tradition sind für Gabriela Linack Herzensangelegenheiten“, so Landrat Michael Harig. Mit der Auszeichnung zum Ehrenamt des Monats würdigt der Landrat gemeinsam mit der Ehrenamtsbeauftragten das langjährige und unermüdliche Wirken von Gabriela Linack um den Erhalt und die Weitergabe dieser Dinge an die Folgegenerationen. Ebenso stolz ist Oberbürgermeister Stefan Skora - nicht nur eine solch engagierte Mitarbeiterin in seinem Rathaus zu haben, sondern auch eine geschätzte Kollegin, deren leidenschaftlicher Einsatz für die hier beheimatete Kultur und Tradition seinesgleichen sucht.

Z wutrobu angažuju so za serbsku kulturu a tradicije zasaduju

generaciji dale dali. Čiskowska rejoyanska skupina njewobkuzłuje publikum ze swojej serbskej ewangelskej swjedźenskeje drastu jenož w bjezposrědnim regionje, ale tež we wukraju. Gabriela Linakowa wustupi z rejoyarkami a rejoyarjami mjez druhim hižo w Čěskej, Awstriekej, Texasu/USA kaž tež w Shanghai/China.

We wjesnej zhromadnosći je Gabriela Linakowa tohorunja znata a angažuje so na wusahowace wašnje. Wona zwola rozmowne koło „Bjesada“ do žiwjenja a je sobuorganizatorka Serbskeho jutrowneho swjedženja na Čiskowskim dworje.

Nimo toho je Gabriela Linakowa hižo přez 10 lět čestnohamtska spólnomócnjena za serbske naležnosće města Wojerecy. Wona je iniciatorka serbskorěčnych kursow, spočatnje organizowanych za měščanske zarjadowanje, mjez tym tež za wšitkich zajimowanych wobydlerjow wokolo Wojerec. Wona je zdomom člonka Domowinskeho předsydstwa regionalneho zwjazka Wojerecy.

Hajenje serbskeje ludoweje kultury kaž tež zachowanje a naložowanje serbskeje rěče je za přichodne generacije wosebity nadawk wobydlerskeho angažementa. Tutón nadawk njezdokonja drje we Wojerecach nichtó lěpje, hač Gabriela Linakowa.

Jako sobuskutkowaca w předsydstwje 1997 založeneje Serbskeje rejoyanskeje skupiny Čisk planuje wona programy towarstwa, zdomom rejuje sama sobu a moderěruje mjez wustupami w tu- a wukraju. Na swojorazne amizantne wašnje powěda Gabriela Linakowa publikumej anekdoty a podała zajimawe dohlady do wuwica rejoyanskeje skupiny.

Program, kotryž předstaja skupina na festiwalach, ludowych-, domizniskich a měščanskich swjedženjach regiona, wobsteji z wulkeho džěla z ludowych rejoy, kotrež su so wot generacije k

„**Serbska rěč**, kultura a naložki su za Gabrielu Linakowu z wutrobitej naležnosću“ praji Michael Harig. Z mytowanjom čestneho hamta wuznamjenja krajny rada zhromadnje ze spólnomócnjenej za čestnohamtske džěto wjelelětna a njesprócnije skutkowanje Gabriele Linakoweje za zachowanje a dalesposrědkowanje tutech wěcow na přichodne generacije. Tohorunja hordy je wyši měščanosta Stefan Skora – nic jenož, zo ma tajku angažowanu sobudželačerku w swojej radnicy, ale tež čescenu koleginu, kotrejež horliwe skutkowanje za domoródnou kulturu a naložki swojeho runječa pyta.

LEBENSMITTELÜBERWACHUNGS- UND VETERINÄRAMT

Lehrgang Trichinenprobenentnahme

Der nächste Lehrgang für Jäger zu Trichinenprobenentnahme findet statt

am **Donnerstag, 03.09.2020**
von **14:45 bis 16:15 Uhr**
im **Raum 210 des Hauptgebäudes**
Landratsamtes Bautzen,
Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen

Jäger, die Trichinenproben vom Schwarzwild und anderen untersuchungspflichtigen Tierarten selbst entnehmen wollen, benötigen dazu die Erlaubnis des LÜVA. Diese Erlaubnis darf nur erteilt werden, wenn der interessierte Jäger von der zuständigen Behörde für die Wahrnehmung dieser Tätigkeit geschult wurde und keine Tatsachen vorliegen, die die Annahme

rechtfertigen, dass er die entsprechende Zuverlässigkeit nicht besitzt. Schulungen im Rahmen der Jägerausbildung können diese vom Gesetzgeber vorgeschriebene behördliche Schulung nicht ersetzen. Der Jagdschein ist vorzulegen. Die Erlaubnis zur selbstständigen Entnahme der Trichinenproben wird im Regelfall auch in anderen Landkreisen anerkannt.

Es wird um vorherige Anmeldung gebeten.
Tel: 03591 5251 39001 oder 39234
oder per E-Mail: lueva@lra-bautzen.de

Die Gebühr für die Schulung und Erlaubniserteilung beträgt 25,00 Euro.



INFORMATIONEN DER SELBSTHILFEKONTAKTSTELLE (SKS) IM LANDKREIS BAUTZEN

In eigener Sache:

21.08.2020
Weiterbildung für Selbsthilfegruppen
„Konflikte in der Gruppe“
Anmeldung unter Selbsthilfekontakt-
stelle Büro Hoyerswerda

Veränderte Sprechzeiten:

Büro Bautzen:
17.08.-31.08.2020 keine Sprechzeit

**Selbsthilfegruppen im Aufbau
im Landkreis Bautzen:**

**Kontakt über Büro Bautzen
Betroffenensuche
im südlichen Landkreis**

Polyneuropathie, Depression, FASD An-
gehörige, Chronische Schmerzen, Psychi-
sche Erkrankungen, Schwerhörigkeit und
Ertaubte, Adipositas, Nachkriegskinder/
Nachkriegsenkel, Zwangserkrankungen

**Suchen Gleichbetroffene zur
Neugründung einer Selbsthilfegruppe
Nachkriegskinder/Nachkriegsenkel**

Kriegererlebnisse wie Gewalt, Hunger,
Flucht und Vertreibung der Eltern/Groß-
eltern haben Folgen auf ihre Nachfahren:
Unnahbarkeit, Gefühlsverdrängung, Kon-

taktabbruch, übermäßige Konzentration
auf Materielles, Anerkennung nur durch
Leistung und Erfolg sowie Parentifizierung
Kontakt über Selbsthilfekontaktstelle
Treff: 17.09.2020 um 17.00 Uhr
Wo: Löhrstraße 33, 02625 Bautzen

**Kontakt über Büro Hoyerswerda
Betroffenensuche
im nördlichen Landkreis**

Angst/Panik, Burnout und Stress, Men-
schen ohne soziale Kontakte, Chronische
Schmerzen, Adipositas

**Selbsthilfegruppen laden
herzlich zum Gruppentreffen ein:**

**Selbsthilfegruppe Menschen
ohne soziale Kontakte**

Treff: 06.08.2020, 15.00 Uhr
Wo: Schulstraße 5, 02977 Hoyerswerda,
Haus Bethesda

Gespächskreis Angst/Panik

Treff: 10.08.2020, 10.00 Uhr
Wo: Schulstraße 5, 02977 Hoyerswerda,
Haus Bethesda

**Selbsthilfegruppe Chronische Schmerzen
Hoyerswerda**

Treff: 11.08.2020, um 15.30 Uhr

Wo: Schulstraße 5, 02977 Hoyerswerda,
Haus Bethesda

Selbsthilfegruppe Burnout/Stress

Treff: 18.08.2020, um 17.00 Uhr
Wo: Schulstraße 5, 02977 Hoyerswerda,
Haus Bethesda

**Selbsthilfegruppe Schlaganfall
Hoyerswerda**

Treff: 19.09.2020, um 09.30 Uhr
Wo: Schulstraße 5, 02977 Hoyerswerda,
Haus Bethesda

**Selbsthilfegruppen Glückskinder
(Pflegeeltern) und FASD**

Treff: 03.08.2020, um 19.00 Uhr
Wo: Schulstraße 5, 02977 Hoyerswerda,
Haus Bethesda

Selbsthilfegruppe Gehörlosenverein

Soziales Beratungsangebot für Gehörlose
im Landkreis Bautzen nach Terminabspra-
che in der Löhrstraße 33, 02625 Bautzen
für Betroffene und Angehörige
E-Mail: d.maks@deaf-dresden.de
Tel./Fax: 0351/8020947

Selbsthilfegruppe Trauercafé Sohland

Treff: 06.08.2020, um 16.00 Uhr

Wo: Evangelisches Kirchgemeindehaus
Sohland a.d.Spree, Am Markt 17
(hinter dem Pfarrhaus)

Es ist erforderlich, dass die Hygienevor-
schriften eingehalten werden (Mund-
schutz, Abstandsregelungen, Desinfek-
tion). Wir bitten jeden um telefonische
Anmeldung unter Tel.: 035936 37750.

Selbsthilfekontaktstelle Bautzen

Löhrstraße 33, 02625 Bautzen,
Tel: 03591/3515863
sks-bautzen@diakonie-st-martin.de

Sprechzeiten:

Dienstag 10 – 15 Uhr
Donnerstag 12 – 17 Uhr

Selbsthilfekontaktstelle Hoyerswerda

Schulstraße 5, 02977 Hoyerswerda,
Tel.: 03571/408365
sks-hoyerswerda@
diakonie-st-martin.de

Sprechzeiten:

Dienstag 13 – 17 Uhr
Mittwoch 10 – 12 Uhr und 13 – 15 Uhr
Donnerstag 13 – 15 Uhr

Internet: www.diakonie-st-martin.de

SCHAU REIN!

**Oberschule Elstra und JKL Kunststoff Lackierung GmbH
werden für ihr Engagement zur
„SCHAU REIN! – Woche der offenen Unternehmen“ geehrt**



Die Oberschule Elstra nahm an der Initiative mit 35 angemeldeten Schülern und 56 gebuchten Plätzen teil. Die Beigeordnete des Landrates, Birgit Weber, übergab für das Engagement der Schule die Auszeichnung an die Schulleiterin, Jana Schwan.

Die JKL Kunststoff Lackierung GmbH aus Ottendorf-Okrilla nahm sich für fünf interessierte SchülerInnen sehr viel Zeit, um das Unternehmensbild anhand einer Power-Point-Präsentation aufzuzeigen, in Anwesenheit eines Auszubildenden im 3. Ausbildungsjahr die Ausbildungsberufe vorzustellen und mit einem Mitarbeiter durch alle Bereiche der Firma mit ausführlichen Erläuterungen zu den einzelnen Tätigkeiten zu führen. Anhand praktischer Tä-

tigkeiten in allen Bereichen des Unternehmens konnten sich die potenziellen Lehrlinge austesten und sogar selbst gestaltete Bauteile zusammen mit einer Infomappe über das Unternehmen mit nach Hause nehmen. Für diese herausragende Veranstaltung erhielt das Unternehmen die Urkunde zur Berufsorientierung 2020. Birgit Weber, übergab für das Engagement, die Organisation und die praxisnahe sowie zielgruppenspezifische Durchführung diese Anerkennung an den Geschäftsführer des Unternehmens Jörg Zinsky.

Im nächsten Jahr findet die Initiative „SCHAU REIN! – Woche der offenen Unternehmen Sachsen“ vom 08. bis 12.03.2021 bereits zum 15. Mal statt. Eine Teilnahme lohnt sich für die Unternehmen genauso



V.l.n.r.: Schülerin Jessica, Schulleiterin Jana Schwan, Informatiklehrerin Frau Neumann, Oberschule Elstra, Beigeordnete Birgit Weber

wie für Schüler. Seien Sie dabei und schauen Sie rein!

**Weitere Informationen
zu SCHAU REIN!**

www.schau-rein-sachsen.de

Landratsamt Bautzen
Kreisentwicklungsamt,
Wirtschaftsförderung
Kathleen Hetmank
Tel. 03591 5251 61212
E-Mail: kathleen.hetmank@lra-bautzen.de

13. JULI

Ergebnisse der 6. Sitzung des Kreistages Bautzen

In seiner 6. Sitzung hat der Kreistag Bautzen unter anderem folgende Beschlüsse gefasst:

Jahresabschlüsse

Der Kreistag nahm zur Kenntnis, dass der Jahresabschluss 2019 der Regionalbus Oberlausitz GmbH mit einer Bilanzsumme von 24.167.956,06 Euro durch die Gesellschafterversammlung festgestellt wurde. Die Feststellung des Jahresabschlusses hat keine negativen finanziellen Auswirkungen auf den Landkreis trotz des Jahresfehlbetrages von 109.482,69 Euro.

Der Kreistag nahm den Schlussbericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2018 des Landkreises Bautzen zur Kenntnis und stellte den Jahresabschluss 2018 mit einer Bilanzsumme von 686.610.994,51 Euro fest.

Körse-Therme Kirschau

Der Sächsische Rechnungshof hat die Haushalts- und Wirtschaftsführung des Zweckverbandes Körse-Therme Kirschau für die Jahre 2016 bis 2018 nach Schwerpunkten und in Stichproben geprüft.

Nach Aussage des Rechnungshofes erfordert die wirtschaftliche Situation und die daraus folgende Abhängigkeit von den Zahlungen der Mitglieder und des Landkreises eine strategische Steuerung des Zweckverbandes, um Risiken für die kommunalen Haushalte auszuschließen. Es sei eine dauerhafte, für alle Beteiligten finanzierbare Struktur zu entwickeln, bevor weitere Investitionsentscheidungen getroffen werden.

Der Landkreis Bautzen versucht derzeit gemeinsam mit dem Zweckverband und



seinen Gemeinden sowie dem Freistaat alle Chancen auf einen Weiterbetrieb der Körse-Therme auszuloten.

Jobcenter Landkreis Bautzen

Die neue Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Bautzen Frau Kathrin Groschwald wurde vom Kreistag in den örtlichen Beirat beim Jobcenter Landkreis Bautzen berufen und übernimmt somit die Nachfolge der bisherigen Geschäftsführerin Ilona Winge-Paul. Darüber hinaus wurden 8 Stellvertreter für die Mitglieder des örtlichen Beirats bis zum 30.06.2024 berufen.

Hallenbad Kamenz

Der Kreistag beauftragt die Verwaltung, die Planung für einen Neubau des Hallenbades Kamenz mit dem Schwerpunkt für das Schul- und Vereinsschwimmen durchzuführen. Auf dieser Grundlage lassen sich nun die bauliche und technische Planung sowie die finanzielle und wirtschaftliche Prognose erstellen.

Die Planung wird auf ein Schwimmerbecken mit 5 Bahnen und das Nichtschwimmerbecken flächenmäßig vergleichbar zum bisherigen Hallenbad ausgerichtet. In der Grundvariante wird auf Attraktions- und Freizeitelemente im Neubau verzichtet. Alternativ wird eine zusätzliche Variante mit betrachtet. Diese unterscheidet sich von der Grundvariante durch ein größeres Schwimmerbecken, das zugleich Wettkampfbedingungen erfüllt sowie durch ein moderates Saunaangebot. Die Planungsergebnisse sowie aussagekräftige Informationen zu Fördermöglichkeiten sollen den Kreisräten im zweiten Quartal 2021 vorgestellt werden, um über die weitere Fortführung des Bauvorhabens zu entscheiden.

Investive Förderung Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen

Der Bund stellt zusätzlich eine Milliarde Euro für den Ausbau der Kindertagesbetreuung für die Jahre 2020 und 2021 bereit. Der Landkreis Bautzen erwartet davon zusätzlich ca. 3,65 Mio. Euro. Da derzeit nicht bekannt ist, ob die Mittel des Bundes durch den Freistaat Sachsen aufgestockt werden, genehmigte der Kreistag überplanmäßige Ausgaben von 500.000 Euro, soweit dies für die Kofinanzierung erforderlich ist. Weiter wird die Verwaltung beauftragt zu prüfen, welche Maßnahmen der Prioritätenliste Kita-Investitionen förder- und umsetzbar sind. Das Ergebnis wird im Jugendhilfeaschuss am 24.08.2020 vorgestellt.

Weitere Beschlüsse

Schulnetzplan

Um den Schulbedarf bei den Gymnasien für die Planungsregion Radeberg/Großröhrsdorf langfristig mit den entsprechenden Kapazitäten zu decken, stimmten die Kreisräte für eine vorgezogene Befassung mit dem entsprechenden aus der Gesamtplanung herausgelösten Teilschulnetzplan. Somit kann darauf aufbauend der Umfang der notwendigen Investitionen näher beschrieben werden und ein Entwicklungskonzept erarbeitet werden. Die Fortschreibung des Schulnetzplanes für diesen Planteil soll dem Kreistag im 4. Quartal 2020 vorgelegt werden. Die Schüler- und Wegebeziehungen aus Ottendorf-Okrilla als Bestandteil der Planungsregion werden dabei ebenfalls mitbetrachtet.

Die Planung wird auf ein Schwimmerbecken mit 5 Bahnen und das Nichtschwimmerbecken flächenmäßig vergleichbar zum bisherigen Hallenbad ausgerichtet. In der Grundvariante wird auf Attraktions- und Freizeitelemente im Neubau verzichtet. Alternativ wird eine zusätzliche Variante mit betrachtet. Diese unterscheidet sich von der Grundvariante durch ein größeres Schwimmerbecken, das zugleich Wettkampfbedingungen erfüllt sowie durch ein moderates Saunaangebot. Die Planungsergebnisse sowie aussagekräftige Informationen zu Fördermöglichkeiten sollen den Kreisräten im zweiten Quartal 2021 vorgestellt werden, um über die weitere Fortführung des Bauvorhabens zu entscheiden.

Ältestenrat

Auf Antrag der AfD-Fraktion wurde im Kreistag über die Bildung eines Ältestenrates diskutiert. Dieser sollte aus dem Landrat als Vorsitzenden sowie den Vorsitzenden der Kreistagsfraktionen zusammengesetzt sein und die Arbeitsweise des Kreistages planen, koordinieren und steuern. In ihrer Stellungnahme zum Antrag wies die Verwaltung darauf hin, dass ein Ältestenrat mit der im Antrag formulierten Zielstellung nicht den vom Gesetzgeber intendierten Aufgaben entspricht. Die bereits regelmäßig stattfindende Beratung des Landrates mit den Fraktionsvorsitzenden habe sich bewährt. Der Antrag zur Bildung eines Ältestenrates wurde vom Kreistag abgelehnt.

Haushalt

Die Kreisräte beauftragten die Verwaltung vorhandene Rücklagen vorrangig zur Stabilisierung der Kreisumlage und zur weiteren infrastrukturellen Entwicklung des Landkreises in den Jahren 2021ff. einzusetzen.

STRASSENVERKEHRSAMT

Erweiterte Gültigkeit von Abo-Karten in den Sommerferien 2020

Vom 18. Juli bis 30. August gelten Abo-Karten im gesamten Verbund

Als Dankeschön für die Treue während der Corona-Pandemie wird die Gültigkeit von Tickets im Abonnement in diesem Jahr erweitert, dies gilt ebenso für ermäßigte Abo-Karten. Abo-Kunden können in den gesamten Sommerferien innerhalb des jeweiligen Verbunds die öffentlichen Nahverkehrsangebote nutzen.



In diesem Jahr können ZVON-Kunden ganztägig in den Sommerferien im gesamten Verbundgebiet des ZVON alle Bus- und Bahnlinien nutzen. Schüler mit einer Abo-Monatskarte für den Monat Juli können mit dieser auch im Au-

gust das Verbundgebiet befahren. Abo-Kunden, die bereits ein Verbundraum-Abo haben, erhalten ein EURO-NEISSE-Ticket für fünf Personen per Post zugesandt.

Beratungen und Tipps gibt es am ZVON-INFO-Telefon unter 0800-9866-4636 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und den deutschen Mobilfunknetzen).

Das Ticket im Abo gilt vom 18. Juli bis 30. August 2020 täglich

im gesamten Verbund. Zusätzlich können alle Inhaber eines Abos zum Normalpreis täglich einen Erwachsenen und vier Schüler bis zum 15. Geburtstag mitnehmen. Als Extrapreis gelten die Abos auch in den Sonderverkehrsmitteln im VVO, wie der Löbnitzgrundbahn, der Weißeritzalbahn, der Kirnitzschtalbahn in Bad Schandau, der Schwebebahn in Dresden und der Stadtrundfahrt in Meißen. Abo-Kunden mit einer Fahrkarte der Preisstufe D

erhalten einen persönlichen Gutschein für ein Sachsen-Ticket für zwei Personen. Damit sind Ziele in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen erreichbar.

Ausführliche Informationen gibt es unter www.vvo-online.de/entdeckersommer





LÄNDLICHE NEUORDNUNG RAMMENAU

Neue Obstbäume für eine alte Allee

Vereinzelt standen sie am Wegesrand – die alten ehrwürdigen Obstbäume der historischen Allee am Schloss. Seit März des Jahres sind sie Bestandteil einer neu gepflanzten Allee von insgesamt 55 Obstbäumen, darunter viele alte Sorten von Äpfeln, Birnen und Pflaumen. Auch Sträucher wie schwarzer Holunder, Mispel und schwarze Maulbeere sind in der Allee zu finden.

Die neu gepflanzte Allee ist weithin sichtbar, gibt der Landschaft Struktur. Die Bäume haben bereits geblüht und sollen Insekten, Vögel, Fledermäuse und Kleintiere anlocken. Die Baumhöhlen der alten Baumstämme werden als Brut- und Vermehrungsstätten genutzt und zum Teil sogar als Überwinterungsort. Die uralten Bäume sollen in Ruhe verfallen dürfen.



An jedem Baum befindet sich ein Schild, welches auf die Sorte hinweist. Außerdem wurden Sitzstangen für Greifvögel aufge-

stellt, damit sie ihre Beute auf den Feldern suchen können und so zur Reduzierung der Schädlinge beitragen.

Geplant und umgesetzt wurde diese Maßnahme durch die Teilnehmergeinschaft der Ländlichen Neuordnung Rammenau, der alle Grundstückseigentümer des Verfahrensgebietes angehören.

Die Maßnahmen der Ländlichen Neuordnung in Rammenau werden über die Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zur Ländlichen Entwicklung im Freistaat Sachsen (Förderrichtlinie Ländliche Entwicklung – RL LE/2014) vom 15. Dezember 2014 gefördert. Die Fördermittel stellen der Bund und der Freistaat Sachsen bereit. Die notwendigen Eigenmittel der Teilnehmergeinschaft werden in diesem Verfahren durch die Gemeinde und die Geißmannsdorfer Agrar GmbH aufgebracht.

ENERGIEAGENTUR

Vertragsunterzeichnung am 01. Juli 2020 – Technologie- und Gründerzentrum Bautzen GmbH betreibt weiterhin die Energieagentur des Landkreises Bautzen



Beigeordnete Birgit Weber und Michael Paduch, Geschäftsführer des Technologie- und Gründerzentrums Bautzen (TGZ), haben am 01. Juli den neuen Vertrag über die Betreuung der Energieagentur des Landkreises Bautzen unterschrieben.

Das TGZ war bereits seit 2012 für den Betrieb der Energieagentur zuständig. Mit einem neuem Konzept für die Agentur wurde deren Betrieb nun europaweit neu ausgeschrieben. Mit seinen Kompetenzen auf den Gebieten der Nutzung erneuerbarer Energieträger, Energieeffizienz und des Klimaschutzes konnte das TGZ als Sieger aus der Ausschreibung hervorgehen.

Für die kommenden drei Jahre bis zum 30.06.2023 wird die Energieagentur als zentraler Ansprechpartner für die Städte und Gemeinden im Landkreis zu energierelevanten Themen zur Verfügung stehen. Ein Schwerpunkt der Arbeit mit den Kommunen wird die Einführung bzw. Vertiefung des Kommunalen Energiemanagements (KEM) sein. Auch soll noch enger mit der Wirtschaft vor Ort zusammengearbeitet und die Umsetzung des Elektromobilitätskonzeptes weiter vorangebracht werden.

Um die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises individuell noch besser zu energie-relevanten Themen beraten zu können, soll zukünftig eine Kooperation mit der Verbraucherzentrale Sachsen erfolgen. Darüber hinaus hat sich die Energieagentur eine verstärkte Zusammenarbeit mit Schülern und Jugendlichen auf die Fahnen geschrieben. Verschiedene Veranstaltungs- und Austauschformate für die junge Zielgruppe sollen entwickelt werden, die erfolgreiche Projektarbeit hinsichtlich der Themen Energie und Nachhaltigkeit sowie Ökologie und Naturschutz in den Schulen wird fortgesetzt und ausgebaut. Hier wird eine Kooperation mit der Energiefabrik Knappenrode angestrebt.

Kontakt:

Energieagentur des Landkreises
Bautzen im TGZ Bautzen
Preuschwitzer Straße 20
02625 Bautzen
Telefon: 03591 380 2100
Telefax: 03591 380 2021
E-Mail: energieagentur-lkbz@
tgz-bautzen.de



MUSEEN DES LANDKREISES
Museum der Westlausitz
Neue Veranstaltungen für Familien

Bereits im Juli gestartet und im August fortgesetzt werden die neuen Veranstaltungsserien des Museums der Westlausitz Kamenz.

Sonntagsführungen

An allen Sonntagen im August 2020 finden um 11 Uhr Führungen durch das Museum statt. Dazu sind alle Familien und Großeltern mit Kindern eingeladen, unter sachkundiger Leitung das Museum zu entdecken. Einmal wird es die Steinzeit-Sonderausstellung sein, durch die die Gruppe streifen wird, ein anderes Mal die Welt der Steine oder der Tiere. Eine Stunde zum inspirieren und staunen. Die Führung ist im Eintritt inbegriffen.

Elternentlastungsstunde

Einfach mal eine Stunde die Kinder in andere Hände geben aber selbst dabei sein können. Die Ferien haben uns gezeigt, dass viele Eltern aber vor allem auch die Großeltern den Nachwuchs gern in gute Hände geben. Sie wollen dieses Erlebnis aber gern mit den Kindern teilen, was sich beim Ferienprogramm aber ausschloss. Erwachsene mussten draußen bleiben. Jetzt laden wir alle ein! Im Juli und August, immer dienstags und freitags um 11 Uhr gibt's einen Rundgang durch die verschiedenen Themenwelten des Museums.



Und was macht ein Museum, wenn es geschlossen hat? Montags ist Ruhetag. Was machen aber an diesem Tag die Museumsmitarbeiter? Das schauen wir uns August immer montags 14 Uhr einmal näher an. Auf einer Tour durch das Sammelsurium auf der Macherstraße 140 in Kamenz öffnen wir die Türen zu den archäologischen, geologischen und zoologischen Magazinen und schauen uns mal an, wie Tiere präpariert werden. Anderthalb Stunden in kleiner Runde und viel zum Entdecken.

Infos unter www.museum-westlausitz.de und bei der Anmeldung. Die Führungen sind im Eintritt inbegriffen.

Eine Anmeldung ist notwendig. Wir können auf Grund der aktuellen Situation nur eine begrenzte Anzahl Besucher betreuen. **Wir bitten um Reservierungen (03578-788310 oder vorbestellung@museum-westlausitz.de).**

**Samstag, 8. August 2020, 20 Uhr
Fledermausexkursion**

Mit Taschenlampe und Ultraschalldetektor wollen wir uns am 8. August 2020, um 20 Uhr, gemeinsam mit Bodo Plesky auf die Suche nach den nächtlichen Jägern begeben. Nur wenige Wildtiere lassen sich bei der Jagd gut beobachten. Die Fledermäuse gehören zu ihnen. Rasant sind ihre Flugmanöver – doch so still wie die nächtliche Jagd erscheint ist es nicht. Ultraschalldetektoren helfen uns an diesem Abend die Geräusche der Nacht zu erkunden. Mit etwas Glück entdecken wir eine unser kleinsten und mit 5 Gramm leichtesten Fledermäuse – die Zwergfledermaus.

Eine Anmeldung ist notwendig. Wir können auf Grund der aktuellen Situation nur eine begrenzte Anzahl Besucher betreuen. **Wir bitten um Reservierungen (03578-788310 oder vorbestellung@museum-westlausitz.de).**

Datum: Samstag, 8. August 2020

Beginn: 20 Uhr

Treffpunkt: wird bei Anmeldung bekannt gegeben

Beitrag: 6,50 € pro Person, ermäßigt 3,50 €


**Dienstag, 11. August 2020, 19 Uhr
Archäologischer Vortrag: Die Menschen der Schnurkeramik: Bauern oder Jäger? Eine archäologische Annäherung an die Grabkultur vor 4.500 Jahren.**

Am 11. August lädt das Museum der Westlausitz Kamenz um 19 Uhr zu einem archäologischen Vortrag ins Elementarium ein. Die Endneolithische Kultur der Schnurkeramik verschließt sich dem Forscher in vielerlei Hinsicht. Es ist eine Kultur, die über ihre Gräber in manchen Regionen fast mesolithischer Ausstattung definiert ist. Wir kennen tausende Gräber, aber keine Siedlungen. Im Vortrag greift Dr. Hans Joachim Behnke die Frage auf, wer die Schnurkeramiker sind, wo sie herkamen und wohin sie nach 700 Jahren beharrlicher Präsenz in Europa verschwunden sind. Ergänzt wird der Vortrag durch Anmerkungen zur Archäotechnik und eigenem Grabungserleben in den Bundesländern Sachsen-Anhalt und Brandenburg.

Eine Anmeldung ist notwendig. Wir können auf Grund der aktuellen Situation nur eine begrenzte Anzahl Besucher betreuen. **Wir bitten um Reservierungen (03578-788310 oder vorbestellung@museum-westlausitz.de).**

Datum: Dienstag, 11. August 2020

Zeit: 19 Uhr

Ort: Elementarium, Pulsnitzer Str. 16, Kamenz

Eintritt: 3,50 € pro Person, ermäßigt 2,00 €


**Sonntag, 30. August 2020, 14 Uhr
Sonderführung: Das Ende der Steinzeit – Die ersten Bauern in der Lausitz**

Am Sonntag, den 30. August um 14 Uhr lädt Friederike Koch-Heinrichs, Museumsleiterin und Ausstellungsmacherin, zu einer Sonderführung durch die Ausstellung „Das Ende der Steinzeit – Die ersten Bauern in der Lausitz“. Vor mehr als 7.000 Jahren macht sich die bäuerliche Lebensweise in Europa breit. Sie löst damit die lange Etappe der Jäger und Sammler ab. In der Lausitz wird es aber noch einige Jahrtausende dauern, bis sich auch hier die sesshafte Lebensweise durchsetzt. Was sich wie ein kleiner Schritt anhört, soll sich aber zu einem der größten Umbrüche der Menschheitsgeschichte entwickeln.

Planmäßige Lebensmittelproduktion durch Getreideanbau und Tierhaltung, Hausbau, die Erfindung des Rades, die Entwicklung neuer Werkzeuge und Technologien, die Keramikherstellung und die Entstehung großer Ansiedlungen veränderten das soziale System grundlegend. Ein Rundgang durch die Ausstellung und zu den Fundamenten unserer modernen Zivilisation.

Eine Anmeldung ist notwendig. Wir können auf Grund der aktuellen Situation nur eine begrenzte Anzahl Besucher betreuen. **Wir bitten um Reservierungen (03578-788310 oder vorbestellung@museum-westlausitz.de).**

Datum: Sonntag, 30. August 2020

Zeit: 14 Uhr

Ort: Elementarium, Pulsnitzer Str. 16, Kamenz

Eintritt: 5,00 € pro Person, ermäßigt 2,50 € (inklusive Museumseintritt)

Museum der Westlausitz Kamenz
Pulsnitzer Str. 16
01917 Kamenz

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag 10 – 18 Uhr

Tel.: 03578-78830

Mail: elementarium@museum-westlausitz.de

www.museum-westlausitz-kamenz.de



MUSEEN DES LANDKREISES



SERBSKI MUZEJ
SORBISCHES MUSEUM

Sommerferienprogramm

Kinder und Jugendliche sind herzlich eingeladen, an den unterschiedlichen Programmen und Führungen teilzunehmen. Eine Voranmeldung unter Telefon 03591/270 870 0 oder sekretariat@sorbisches-museum.de ist notwendig.

04.08.2020 von 10 - 11.30 Uhr Auf den Spuren sorbischer Sagen

Dieses Programm führt durch die Dauerausstellung, in der die Kinder die hier versteckten Sagenfiguren entdecken können. Dazu werden die jeweiligen Sagen und Märchen vorgestellt. Danach darf jeder seine Lieblingsgestalt zeichnen.

06.08.2020, jeweils von 10 – max. 12 Uhr Eine abenteuerliche Stadtführung (außerhalb des Museums)

Spurensuche in der Altstadt von Bautzen - lerne die Stadt neu kennen! An bestimmten Orten wird Geschichte lebendig, indem Aufgaben gemeistert und Fragen beantwortet werden.



11.08.2020, jeweils von 10 – max. 12 Uhr Mit Stoff und Knopf

Alte Handwerkskünste wie Schuster und Schneider werden vorgestellt. Danach stellen wir mit Nadel und Zwirn oder mit der Nähmaschine selber Schmuck und Accessoires her. Perlen, Knöpfe, Farbe und Stoffe werden zur Verfügung gestellt. Wer möchte, darf natürlich eigenen Stoff mitbringen.



13.08.2020 von 10 - 11.30 Uhr Was uns Bilder erzählen

In der Galerie suchen wir uns die Bilder heraus, die uns besonders ansprechen. Diese werden nachgezeichnet und anschließend mit Worten und Klängen beschrieben. Wer erfindet die beste Kurzgeschichte zu seinem Bild? Darüber hinaus lernen die Kinder verschiedene über die Künstler und deren Werke.



Sonderausstellung „Ostern bei den Sorben - Jutry w Serbach“ 21.03.2020 - 23.08.2020

Die anschauliche Präsentation zum sorbischen Brauchtum einst und heute zeigt, wie reich an Traditionen die Lausitz zu Ostern ist. Als Besonderheit der Ausstellung werden Werke des Künstlers Mario Oschika gezeigt. Zu sehen sind ebenfalls die Preisträgerkollektionen des diesjährigen Wettbewerbs um das schönste sorbische Osterei.



Serbski muzej – Sorbisches Museum
Hród 3 – Ortenburg 3
02625 Budyšin – Bautzen



SOZIALAMT

Informationen aus dem Pflgenetz

Das erste halbe Jahr ist verstrichen und es ging in vielen Bereichen aufgrund der Corona-Krise mehr als turbulent zu. Die Veranstaltungsreihe der Regionaldialoge Pflege, die im letzten Jahr begonnen hat und Corona-bedingt nicht stattfinden konnte, wird zunächst nicht fortgesetzt.

Dafür allerdings steht ein anderes, bereits gestartetes Vorhaben weiter im Focus - die Broschüre „Älter werden im Landkreis Bautzen“. Damit die Broschüre auch dort ankommt, wo sie gebraucht wird, werden sich die Pflgenetz-Verantwortlichen an die Hausärzte wenden, um diesen anzubieten, die Broschüre kostenfrei zu erhalten und bei sich auszulegen.

Gern können sich spezialisierte Ärzte auch bei den Kolleginnen und Kollegen des Pflgenetzes melden, um die Broschüre zu erhalten.

Email: pflgenetzwerk@lra-bautzen.de

Hinweise und Anregungen

• In den letzten Monaten wurden Alltagshelfer zu Alltagshelden. In der Krise stieg die Zahl der Menschen, die andere unterstützen, beachtlich an. Das Gefühl von Zusammengehörigkeit und Solidarität wurde gestärkt – immerhin eine positive Folge aus der Corona-Krise. Um es diesen Helfern, sowie den Hilfesuchenden zu erleichtern, gibt es unter ande-

rem die Webseite www.plushelden.de. Diese Plattform bietet ein Netzwerk für Alltagshelfer in Sachsen und Thüringen. Finden und suchen Sie Unterstützung oder bieten selbst Hilfe an, dann ist diese Webseite der richtige Ort zum Stöbern.

• Es ist noch ein Restbestand an kostenfreien Notfall Dosen verfügbar. Diese sind erhältlich im Bürgeramt in Bautzen, Kamenz und Hoyerswerda und natürlich im Sozialamt im Bahnhof Bautzen. Weitere Informationen finden Sie unter www.notfalldose.de

• Tipp für pflegende Angehörige
Sie suchen nach einem regen Austausch

mit anderen pflegenden Angehörigen zu unterschiedlichen Themen wie Gesundheit, Trauer oder Finanzen?

Die App „in.kontakt“ von wir pflegen – Interessenvertretung und Selbsthilfe pflegender Angehöriger e. V. bietet die Möglichkeit am digitalen Netzwerk für pflegende Angehörige teilhaben zu können. Angeboten werden viele sachliche Informationen sowie ein Forum, in dem ein Austausch mit anderen pflegenden Angehörigen zu unterschiedlichen Themen möglich ist.

Informationen unter:

<https://www.wir-pflegen.net/>
oder <https://in-kontakt.online/>

Kreissportbund Bautzen e.V. – Sportliche Vielfalt für den Landkreis



Noch freie Plätze für die Flizzy-Prüferschulung am 08.09.2020

Das Kindersportabzeichen „FLIZZY“ ist ein altersgerechter Fitnessstest für alle

Kindergartenkinder im Alter von 3 bis 6/7 Jahren. Die Durchführung des Tests findet z.B. im Rahmen von Kita-Sportfesten sowie in den Übungsstunden und Veranstaltungen der Sportvereine im Landkreis Bautzen statt und darf nur von geschulten und zertifizierten Prüfern durchgeführt werden. Für die Kinder gibt es nach der sportlichen Leistung eine Urkunde und einen Anstecker mit der Flizzy-Maus. Mit Hilfe dieses Fitnessstests lassen sich sowohl Stärken als auch motorische Defizite bei Kindern erkennen.

Der Kreissportbund Bautzen e.V. bietet dazu für Übungsleiter/innen und Erzieher/innen Schulungen mit 4 Lehreinheiten an, die die theoretische Wissensvermittlung und einen praktischen Teil beinhalten.

Für die Ausbildung am 08.09.2020 in Bautzen gibt es noch freie Plätze!

Informationen zur Anmeldung sowie inhaltliche Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Kreissportbund Bautzen unter



Foto: Robert Michalik

<http://www.sportbund-bautzen.de> oder per E-Mail unter a.schuppan@sportbund-bautzen.de

Vereinsberatung beim Kreissportbund Bautzen mit neuem Ansatz für Vereine

Der VereinsCheck ist ein Einstiegsinstrument der Vereinsberatung, um einen ersten allgemeinen Überblick zum eigenen Verein zu bekommen (Situationsanalyse). Anhand der sieben Themenbereiche können Einschätzungen abgeglichen und wesentliche Aufgaben erkannt werden. Mit Hilfe der Vereinsberater des Kreissportbundes können daraus dann gemeinsame Zielstellungen und Perspektiven für den Verein entwickelt werden. Wir möchten Sie dabei unterstützen, praxisorientierte und passgenaue Lösungen zu erarbeiten.

Ziele und Nutzen für die Vereinsberatung: Unter professioneller Anleitung wird die Situation im Verein eingeschätzt. Der Vereinscheck besteht aus diesen 7 Themenbereichen, die den Verein (ohne sportfachliche Themen) in seiner Breite abbilden sollen:

1. Vereinsentwicklung/Ehrenamt
2. Vereinsrecht
3. Organisation/Sportinfrastruktur
4. Vereinsfinanzen
5. Kommunikation/Vereinsleben/ Öffentlichkeitsarbeit
6. Nachwuchs-/Jugendarbeit
7. Kooperationen/Zusammenarbeit

- ermöglicht einen ersten Überblick über die Situation im eigenen Verein
- Erarbeitung erster Handlungsempfehlungen zusammen mit den Vereinsberater*innen der KSB/SSB
- aus den einzelnen Themenbereichen können/sollen sich weitere (Fach)-Beratungsbedarfe ergeben

Die Kontaktaufnahme erfolgt beim Kreissportbund Bautzen e.V. unter info@sportbund-bautzen.de sowie telefonisch unter 03591/ 270 630.

Nach dem Lehrgang ist vor dem Lehrgang – Erfolgreicher Lizenzabschluss 28 Schüler des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums Großröhrsdorf

Am 17. Juli 2020 wurden nicht nur Zeugnisse ausgegeben. 28 Schüler des sportlichen Profils am Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium in Großröhrsdorf haben im vergangenen Schuljahr die Lehrinhalte der Übungsleiter C-Lizenz vermittelt bekommen und ihr Wissen in theoretischen und praktischen Lehrproben unter Beweis gestellt. So erhielten im Rahmen der Zeugnisausgaben auch alle Absolventen ihre ersehnte Übungsleiterlizenz.

Mit der theoretischen und praktischen Prüfung Anfang Juli beendeten weitere 16 Teilnehmer erfolgreich die 120 Stunden dauernde Übungsleiter-Ausbildung in Bautzen und Hoyerswerda. Fortan dürfen sich die Teilnehmer als lizenzierte Übungsleiter ausweisen und unterstützen ihren Verein mit dem erworbenen Wissen.

Neuer Lizenzlehrgang in Kamenz beginnt am 02. September.

Direkt nach den Sommerferien beginnt in Kamenz der nächste Lizenzlehrgang. In der Zeit vom 02. September 2020 bis zum 04. November 2020 werden in 90 Lerneinheiten (LE á 45 min) grundlegende Kenntnisse in Theorie und Praxis des Sports vermittelt.

Voraussetzung für die Teilnahme ist ein erfolgreich abgeschlossener Grundlehrgang. Ein Nachweis in Erster Hilfe (mind. 9 LE) muss bis Ende des Jahres ebenfalls nachgewiesen werden. Ein Mindestalter von 16 Jahren und die Mitgliedschaft in einem Sportverein wird vorausgesetzt.

In den Teilnehmergebühren von 225,00 EUR sind alle Seminare inkl. den umfangreichen Seminarunterlagen enthalten. Anmeldungen dazu sind online im Bildungsportal unter www.bildungsportal.sport-fuer-sachsen.de möglich.

SÄCHSISCHER INKLUSIONSPREIS 2020

Ausschreibung gestartet - Bewerbungen ab sofort möglich

Der Beauftragte der Sächsischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen, Stephan Pöhler, hat den mit insgesamt 5.000 Euro dotierten Sächsischen Inklusionspreis 2020 ausgeschrieben.

»Das Leitmotiv in diesem Jahr lautet »So geht sächsisch inklusiv!«, denn Sachsen ist in seiner Vielfalt der Landschaften und Regionen, seinen strukturellen Entwicklungen, seinem historischen und kulinarischen Reichtum oder auch in seinem

technischen Fortschritt einzigartig. Das ungehinderte Entdecken, Erleben und Genießen dieser Vielfalt ist sowohl für Menschen mit, als auch für Menschen ohne Behinderung unverzichtbarer Bestandteil eines gemeinsamen sächsischen Lebensgefühls.«, betont Pöhler.

Der Sächsische Inklusionspreis wird alle zwei Jahre vergeben und 2020 zum vierten Mal ausgelobt. Mit ihm werden Praxisbeispiele prämiert, die eine gleichberechtigte und selbstbestimmte Teilhabe am Leben in

der Gemeinschaft für jedermann eröffnen und den Prozess der Inklusion aktiv und nachhaltig voranbringen. Bewerbungen können sich alle im Freistaat Sachsen ansässigen Organisationen, Vereine, Kommunen, Einrichtungen, Initiativen, gleich welcher Rechtsform.

Bewerbungen können bis zum 30. September 2020 in den Kategorien »Bildung«, »Freizeit & Kultur«, »Barrierefreiheit & Infrastruktur« und »Verwaltung« eingereicht werden.

Der Sächsische Inklusionspreis 2020 wird unter der Schirmherrschaft des Landtagspräsidenten Dr. Matthias Röbber im Rahmen eines Festaktes im Plenarsaal des Sächsischen Landtages am 3. Dezember 2020 in Dresden verliehen. (PM)

Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen unter: www.inklusion.sachsen.de <https://www.sk.sachsen.de/inklusionspreis.html>



KREISERGÄNZUNGSBIBLIOTHEK (KEB)

Eröffnung des Buchsommers Sachsen in der Kreisergänzungsbibliothek



Wer 3 Bücher liest, bekommt ein Zertifikat vom Freistaat Sachsen. Die Abschlussparty ist für alle Teilnehmer am 25.09.2020 geplant; dies ist abhängig von der Entwicklung der Corona-Pandemie.

Kreisergänzungsbibliothek
Eine Einrichtung des Landkreises Bautzen
Macherstraße 146, 01917 Kamenz
Tel. 03578 37 46 -530 (Büro)/ -520 (Ausleihe)
E-Mail: info@keb-bautzen.de
Internet: www.keb-bautzen.de

Am 06.07.2020 lüfteten Schülerinnen des Gotthold-Ephraim-Lessing-Gymnasiums Kamenz das Geheimnis um die 200 Buchsommer-Bücher 2020. Über 80 Bücher sind nun schon aus dem Regal verschwunden. Noch bis 30.08.2020 können Kinder und Jugendliche im Alter von 11 bis 16 Jahren kostenlos teilnehmen und Bücher von der KEB ausleihen.

In den Sommerferien hat die KEB montags bis freitags von 9.00 bis 14.00 Uhr sowie nach Vereinbarung geöffnet. Bei Fragen erreichen Sie die Mitarbeiter der KEB unter der angegebenen Telefonnummer oder E-Mail-Adresse.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



DAS JOBCENTER INFORMIERT

Folgeantrag auf Weiterbewilligung von Leistungen nach dem SGB II wieder erforderlich

Das Landratsamt Bautzen, Jobcenter weist alle Leistungsempfänger nach dem SGB II darauf hin, dass die derzeit geltende Sonderregelung (§ 67 Abs.5 SGB II) zur antragslosen Weiterbewilligung von Leistungen vor dem 31.08.2020 endet.

Das bedeutet, dass diejenigen, deren Bewilligung am 31.08.2020 oder danach endet, wieder zwingend einen Folgeantrag stellen müssen, um weiterhin Leistungen beziehen zu können.

Bitte denken Sie daran, den Folgeantrag rechtzeitig bei den Kollegen des Amtes Leistung, des Jobcenters einzureichen.

Postadresse:
Landratsamt Bautzen
Jobcenter
Amt Leistung
Bahnhofstraße 9
02625 Bautzen

BRANCHEN KOMPASS

AUTO & VERKEHR

AUTO LENTNER GmbH

- > Reparatur aller Kfz-Typen
- > Gebrauchtwagenhandel
- > Achsvermessung

Tel. 03594 704983 • Fax 03594 715910 • www.autolentner.de
Neustädter Straße 61 • 01877 Bischofswerda

IHR PARTNER RUND UMS AUTO!



BARRIEREFREI WOHNEN & LEBEN

Maßgeschneiderte Lösungen für den privaten & öffentlichen Bereich

- ✓ Treppenlifte
- ✓ Plattformlifte
- ✓ Hublifte & Hebebühnen
- ✓ Senkrechtlifte & Homelifte
- ✓ Wannenlifte & Aufstieghilfen
- ✓ Elektromobile

Jetzt kostenlos & unverbindlich beraten lassen

- ☎ 03591 599 499
- ✉ info@bemobil.eu
- 🌐 www.bemobil.eu

bis zu **4.000 €** Zuschuss

Berndt Mobilitätsprodukte GmbH Äußere Lauenstraße 19 02625 Bautzen

SIE WOLLEN MIT IHREM UNTERNEHMEN AUCH HIER GELISTET SEIN?

RUFEN SIE UNS AN:

BAUTZEN
TEL. 03591 4950-5042

BISCHOWSWERDA
TEL. 03594 7763-5123

HOYERSWERDA
TEL. 03571 4870-5383

KAMENZ
TEL. 03578 3447-5430

RADEBERG
TEL. 03528 4899-5930



Müde und antriebslos?
Eisen bringt Sie wieder in Schwung.
Floradix® Eisen plus B₁₂ vegan

hilft bei pflanzlicher Ernährung

- Eisen unterstützt den Sauerstofftransport im Körper und die Verringerung von Müdigkeit
- Vitamin B₁₂ unterstützt den gesunden Energiestoffwechsel
- alkoholfrei, ohne Konservierungsstoffe, glutenfrei

Reformhaus



CORONA: INFORMATION STATT PANIK!

Jetzt gedruckte Zeitung 3 Monate mit 35 % Rabatt lesen,
E-Paper und Sächsische.de kostenlos dazu

Über das Coronavirus und seine Folgen in Sachsen, Deutschland und der Welt, informieren wir Sie umfassend und laufend aktuell in der Sächsischen Zeitung und auf Sächsische.de. Mit diesem Angebot wollen wir unseren Beitrag dazu leisten, die Coronavirus-Epidemie in unserer Region bestmöglich zu bewältigen.

Ihre Abo-Bestellung bitte an:

Sächsische Zeitung z. Hd. Frau Petra Ehlert
Lauengraben 18 | 02625 Bautzen



**3 Monate
nur 71,00€**



ICH WILL AKTUELLE NACHRICHTEN AUS MEINER REGION!

Ich möchte die **Sächsische Zeitung 3 Monate zum Vorzugspreis von 71,00 €¹** lesen.

Als Geschenk bekomme ich in den 3 Monaten E-Paper und Sächsische.de kostenlos dazu. Wenn die SZ mich nicht überzeugt, teile ich dies dem SZ-Aboservice innerhalb der Testlesezeit schriftlich mit. Ansonsten habe ich nichts mehr zu tun und erhalte die SZ zum jeweils gültigen Monatspreis von derzeit 36,40 € frei Haus. Danach ist eine Kündigung mit einer Frist von 6 Wochen zum Ende des Quartals schriftlich möglich.

Name, Vorname Geburtsdatum

PLZ, Ort Straße, Hausnummer

E-Mail (für Zusendung der Zugangsdaten E-Paper/Sächsische.de) Telefon

- Bitte buchen Sie die Bezugsgebühren im Voraus von meinem Konto ab:
- Bitte schicken Sie mir eine Rechnung

IBAN (Länderkennung: 2 Stellen | Prüfziffer: 2 Stellen | Bankleitzahl: 8 Stellen | Kontonummer: 10 Stellen)

Datum, Unterschrift für Bestellung und ggf. Einzugsermächtigung **VB-Nr.: 642030**

Einwilligungserklärungen: Ich bin jederzeit widerruflich damit einverstanden, dass mich die DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG (DDV), Ostra-Allee 20, 01067 Dresden auch durch ihre Dienstleister per Telefon über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital) sowie für ihre Marktforschungszwecke informiert.

Datum, Unterschrift

Datenschutzhinweis: Meine personenbezogenen Daten verarbeitet die DDV für die Bearbeitung des Abonnements, für interne Kundenanalysen und für die Übersendung von Informationen per Post über ihre interessanten Verlagsprodukte (Zeitungen, Zeitschriften; print/digital), ihre Gewinnspiele, SZ-Reisen, Veranstaltungen, Bücher, besondere Angebote aus dem DDV Lokal bzw. SZ-Treffpunkt sowie für ihre Marktforschungszwecke. Unsere ausführliche **Datenschutzerklärung** finden Sie auf: www.abo-sz.de/datenschutz

Widerspruchsrecht: Wenn ich der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Werbezwecke widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen möchte, genügt jederzeit eine kurze Nachricht per E-Mail an datenschutzbeauftragter@ddv-mediengruppe.de oder per Post an DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG, Datenschutzbeauftragter, Ostra-Allee 20, 01067 Dresden.

¹ Das 3-Monatsabo kann nicht unterbrochen bzw. mit einem bestehenden Abo verrechnet werden.
Das Angebot gilt im Direktionsbezirk Dresden sowie im PLZ-Gebiet 04703 - 04749 und solange der Vorrat reicht. Der Verlag behält sich die Annahme einer Bestellung vor.